

Herstellungsprotokoll

Präparat

Datum der Herstellung	Bezeichnung / Darreichungsform	Chargengröße	Chargen-/Prüf-Nr. des Präparats
29.09.2023	Morbus Meniere	1x30ml	

Ausgangsstoffe

Bezeichnung	Soll-Einwaage	Chargen-/Prüf-Nr.	Ist-Einwaage	Namenszeichen
Rauwolfia spag. D4	2 ml			
Urtica spag. D1	2 ml			
Yohimbe spag. D2	2 ml			
Phytolacca spag. D2	2 ml			
Ginkgo spag. D2	4 ml			
Lycopodium spag. D2	2 ml			
Millefolium spag. Ø	4 ml			
Cardiospermum spag. D2	6 ml			
Cochlea 1Amp.1ml	1 ml			
Lobus Temporalis 1 Amp.	1 ml			
Nervus statoacusticus 1 Amp	1 ml			
Viscum album spag. D2	1 ml			
Tabacum spag. D1	1 ml			
Ginseng spag. Ø=D1	1 ml			

Herstellungsvorschrift

Nach Abmessen per Meß-Zylinder werden die Essenzen in einem Becherglas vermischt und danach in Flaschen mit Sprühaufsatz abgefüllt.		In-Prozeß-Kontrollen Die hergestellte Mischung ist klar und frei von Schwebstoffen (O Ja / O Nein)	Literatur Eigene
			Prüfung des Endproduktes: <input type="checkbox"/> ja/siehe Prüfprotokoll <input checked="" type="checkbox"/> Qualität durch Herstellungsverfahren gesichert <input checked="" type="checkbox"/> Plausibilität Unterschrift des(r) Herstellenden _____ Verpackung Braunglasflasche mit Sprühaufsatz Aufbewahrung kühl und dunkel Haltbarkeit 3 Jahre Freigabe durch Apotheker(in) Datum Unterschrift _____
Einzelverordnung <input checked="" type="checkbox"/>	Name des Verordnenden Fiona Harbecke		

Zur Dokumentation ggf. Muster-Etikett des hergestellten Präparates auf Rückseite kleben.